



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2003
11. Stück
02.01.2003

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

81. **Fakultät für Bauingenieurwesen; Vertrag mit dem Technical Research Centre of Finland (VTT)**
82. **Kundmachung des Studienplanes für das Lehramtsstudium „Informatik und Informationsmanagement“**
83. **Universität Graz; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Soziologie (Bakkalaureats- und Magistra-/Magisterstudium) gem. § 14 Abs. 1 UniStG**
84. **Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtungen Maschinenbau inkl. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau und Doktorat der technischen Wissenschaften (Korrektur zu Nr. 70-2002/03)**
85. **Ergebnis der Wahl des Institutsvorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Strömungslehre und Wärmeübertragung**
86. **Mitteilungen der zentralen Verwaltung**
 - 86.1. **betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen**
 - 86.2. **Humboldt Bildungsgesellschaft m.b.H. Wien; Entwurf einer Verordnung über die Bezeichnung „Akademische Wirtschaftsinformatik“ Lehrgang universitären Charakters „Wirtschaftsinformatik“**
 - 86.3. **Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien**
87. **Einsetzung einer Habilitationskommission**
88. **Einsetzung einer Berufungskommission**

89. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz gemäß Universitätsgesetz 2002
90. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/ einer Universitätsprofessorin für Bauwirtschaft und Baumanagement
91. Ausschreibung der Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Materialwissenschaften in der Elektrotechnik und Elektronik
92. Ausschreibung freier Planstellen

92.1. Zentrale Verwaltung

81. Fakultät für Bauingenieurwesen; Vertrag mit dem Technical Research Centre of Finland (VTT)

Die Fakultät für Bauingenieurwesen hat mit dem Technical Research Centre of Finland (VTT) ein „MEMBERSHIP AGREEMENT FOR MEMBER NO. 6, Basic Contract No. GIRT-CT-2002-050802, Thematik Network: Lifetime Engineering of Buildings and Civil Infrastructures“ abgeschlossen.

Nähere Informationen am Dekanat.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

82. Kundmachung des Studienplanes für das Lehramtsstudium „Informatik und Informationsmanagement“

In der Anlage wird der Studienplan für das Lehramtsstudium „Informatik und Informationsmanagement“, in der Fassung des Beschlusses der interuniversitären Studienkommissionen vom 19. März 2002 und genehmigt mit GZ. 52.353/57-VII/6/2002 vom 7. November 2002 kundgemacht.

Der Studienplan ist unter http://www.univie.ac.at/stuko-Lehramt_Informatik/papers/Studienplan_04_02.pdf abrufbar.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. W. G r o s s m a n n

83. Universität Graz; Bekanntgabe des Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für die Studienrichtung Soziologie (Bakkalaureats- und Magistra-/Magisterstudium) gem. § 14 Abs. 1 UniStG

Die Studienkommission für Soziologie an der Universität Graz hat einen Entwurf eines Studienplans für die sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtung Soziologie beschlossen. Die neue sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtung Soziologie wird voraussichtlich am 1. März 2003 per Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur eingerichtet.

Der Studienplanentwurf ist im Internet unter <http://www.kfunigraz.ac.at/sozwww/home.html> abrufbar.

Stellungnahmen sind bis spätestens 10. Februar 2003 an die Studienkommission der Studienrichtung Soziologie, Institut für Soziologie, Universitätsstraße 15/G4, 8010 Graz erbeten.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. F. H ö l l i n g e r

84. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Studienrichtungen Maschinenbau inkl. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau und Doktorat der technischen Wissenschaften (Korrektur zu Nr. 70-2002/03)

Am 20. November 2002 wurden Frau O.Univ.Prof. Dr. Sabine SEIDLER zur Vorsitzenden und Herr AO Univ.Prof. Dr. Kurt MATYAS zum stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission für die Funktionsperiode ab 2003 gewählt.

Der amtierende Vorsitzende:

Dr. H. S p r i n g e r

85. Ergebnis der Wahl des Institutsvorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Strömungslehre und Wärmeübertragung

Am 18. Dezember 2002 wurden Herr O.Univ.Prof. Dr. Alfred KLUVICK zum Institutsvorstand und Herr O.Univ.Prof. Dr. Wilhelm SCHNEIDER zum stellvertretenden Vorstand des Instituts für Strömungslehre und Wärmeübertragung für die laufende Funktionsperiode gewählt.

Der amtierende Institutsvorstand:

Dr. W. S c h n e i d e r

86. Mitteilungen der zentralen Verwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik:

Frau Angela PECINOVSKY

Tel.: 58801-10014

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Mag. Heidrun HEINZL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-35000

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

86.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: <http://www.esa.int>)

<http://www.esa.int/hr/indexjobs.html> (→ unter dem Link "current vacancies")

EUMETSAT: von der Homepage <http://www.eumetsat.de>

die Links → Announcements → Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

emondre@asaspace.at eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at

kpseiner@asaspace.at

86.2. Humboldt Bildungsgesellschaft m.b.H. Wien; Entwurf einer Verordnung über die Bezeichnung „Akademische Wirtschaftsinformatik“ Lehrgang universitären Charakters „Wirtschaftsinformatik“

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit GZ 52.305/120-VII/6/2002 vom 11. Dezember 2002 den Entwurf einer Verordnung über die Berechtigung zur Führung der Bezeichnung Lehrgang universitären Charakters und über die Schaffung der Bezeichnung „Akademische Wirtschaftsinformatik“ und „Akademischer Wirtschaftsinformatiker“ für den von der Humboldt Bildungsgesellschaft m.b.H., Wien, ab Jänner 2003 durchzuführenden Lehrgang „Wirtschaftsinformatik“.

Frist für die Abgabe von Stellungnahmen: 15. Februar 2002

Der Text der Verordnung kann bei Bedarf in der Rechtsabteilung angefordert werden.

86.3. Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien

Die Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien zur Förderung der Wissenschaft vergibt alljährlich Förderungsmittel für kleinere, selbständige wissenschaftliche Projekte insbesondere von Wiener Universitätsinstituten.

Bewerbungsschluss ist der 31. März des laufenden Jahres.

Weitere Informationen unter <http://www.wien.gv.at/ma08/hjs0.htm> ; telefonische Auskünfte unter (01) 4000 84812.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

87. Einsetzung einer Habilitationskommission

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 28 Abs. 2 UOG 1993 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Günther RAIDL, Fachgebiet „Praktische Informatik“ eine Habilitationskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 5. Dezember 2002 eine Parität von 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 16. Dezember 2002 wurde Frau Univ.Prof. Dr. Petra MUTZEL zur Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

88. Einsetzung einer Berufungskommission

Der Dekan der Fakultät für Bauingenieurwesen hat gemäß § 23 Abs. 1 UOG 1993 zur Erstellung eines Besetzungsvorschlages für die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für “Bauwirtschaft und Baumanagement“ eine Berufungskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 14. Oktober 2002 eine Parität 6:3:3 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 04. Dezember 2002 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Hans Georg JODL zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan i.V.:

Dr. H. D r o b i r

89. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz gemäß Universitätsgesetz 2002

An der Kunstuniversität Graz (KUG) wird die Rektorsfunktion gemäß Universitätsgesetz 2002 öffentlich ausgeschrieben.

Die Kunstuniversität Graz geht auf eine Gründung des Jahres 1816 zurück. An ihr sind zur Zeit 8 Diplomstudien, 5 Bakkalaureatstudien, 10 Magisterstudien, ein interuniversitäres Doktoratsstudium in den Bereichen Musik, Musikpädagogik, Darstellende Kunst und Bühnenbild mit einem breiten Angebot an wissenschaftlichen Fächern für derzeit rund 1750 Studierende aus 50 Ländern eingerichtet. Die Kunstuniversität Graz beschäftigt ca. 400 Universitätslehrerinnen und Uni-versitätslehrer sowie etwa 120 Verwaltungsbedienstete.

Zur Rektorin/ zum Rektor können Personen gewählt werden, welche die Staatsbürgerschaft eines EWR-Landes besitzen, internationale Erfahrung haben und über die Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Kunstuniversität verfügen. Eine für das Ausbildungsprofil der

Kunstuniversität Graz adäquate künstlerische oder wissenschaftliche Qualifikation ist erwünscht.

Die Kunstuniversität Graz strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen sollen ausführliche Unterlagen hinsichtlich der Bewerbungsvoraussetzungen, Dokumentationen des Kunstschaffens und/oder der wissenschaftlichen Tätigkeiten und Nachweise der Managementfähigkeit enthalten sowie Vorstellungen über die Prinzipien der Amtsführung und der weiteren Entwicklung der Universität. Es wird erwartet, dass sich die Bewerberin/der Bewerber im Rahmen eines Hearings (voraussichtlich am 11. oder 12. März 2003) einer Befragung stellt.

Fahrtkosten und sonstige Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht vergütet.

Bewerbungen müssen bis spätestens 6. Februar 2003 beim Vorsitzenden des Gründungskonvents Herrn O.Univ.Prof. Dr. Franz Kerschbaumer, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz eingelangt sein.

Der Vorsitzende des Gründungskonvents:

Dr. F. K e r s c h b a u m e r

90. Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/ einer Universitätsprofessorin für Bauwirtschaft und Baumanagement

An der Fakultät für Bauingenieurwesen der Technischen Universität Wien ist am Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft die Stelle eines Universitätsprofessors / einer Universitätsprofessorin für Bauwirtschaft und Baumanagement in Form eines unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses voraussichtlich ab 01.03.2004 wiederzubesetzen (Nachfolge O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. W. OBERNDORFER)

Die zu berufende Person soll das Gesamtgebiet Bauwirtschaft und Baumanagement in Lehre und Forschung vertreten. Erwartet werden ein einschlägiges Doktorat, eine hervorragende wissenschaftliche Qualifikation und ausgezeichnete Kenntnis des Fachgebietes.

Gesetzliche Anstellungserfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
- c) Pädagogische und didaktische Eignung
- d) Qualifikation zur Führungskraft

- e) Facheinschlägige Auslandserfahrung
- f) Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis.

Spezielle Voraussetzungen:

- a) Umfassende Erfahrung und fundierte Kenntnisse auf den Gebieten der Bauwirtschaft (wirtschaftliche Abwicklung von Bauprojekten einschließlich Kostenplanung, Terminplanung und Baupreisbildung) und Baumanagement (Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung, Projektorganisation und Verdingungswesen).
- b) Fähigkeit zur Zusammenführung und Umsetzung von interdisziplinärem Teilwissen im Hinblick auf die spezifischen Anforderungen bei der Abwicklung von Bauvorhaben.
- c) Bereitschaft zur Vertretung des Faches Bauwirtschaft und Baumanagement in Forschung und Lehre in enger Kooperation mit der Wirtschaft und der Verwaltung.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungen sind mit Lebenslauf, beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang, einer Liste der Publikationen mit Kopien der wichtigsten Veröffentlichungen, einer Liste der Vorträge sowie einer Darstellung der wissenschaftlichen Tätigkeit und der fachlichen Interessensgebiete bis 22. April 2003 an den Dekan der Fakultät für Bauingenieurwesen der TU Wien, Karlsplatz 13/200, A-1040 Wien zu richten.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

91. Ausschreibung der Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Materialwissenschaften in der Elektrotechnik und Elektronik

Am Institut für Industrielle Elektronik und Materialwissenschaften der Technischen Universität Wien ist die Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Materialwissenschaften in der Elektrotechnik und Elektronik in Form eines unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses ehestmöglich zu besetzen.

Informationen über das Institut für Industrielle Elektronik und Materialwissenschaften sind unter <http://www.iemw.tuwien.ac.at> im Internet zu finden.

Von der künftigen Planstelleninhaberin/dem künftigen Planstelleninhaber wird erwartet, dass sie/er das Fach in Forschung und Lehre (Deutsch/Englisch) vertritt. Bevorzugte Arbeitsgebiete sind: Werkstofftechnologien, elektrische, magnetische, optische, thermische und mechanische Werkstoffeigenschaften, Advanced Packaging und neue Werkstoffe für die Elektrotechnik. Mehrjährige Erfahrung und eine hervorragende wissenschaftliche Qualifikation sind erwünscht. In der Lehre wird eine angemessene Beteiligung an der Ausbildung der Studierenden der Studienrichtung Elektrotechnik erwartet.

Für die Planstelle bestehen folgende gesetzlichen Ernennungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht
- Einschlägige industrielle oder industriennahe Praxis
- Die pädagogische und didaktische Eignung
- Die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
- Der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, wissenschaftlichem und beruflichem Werdegang, Publikations- und Vortragsliste mit Kopien der wichtigsten Veröffentlichungen, sowie Darstellung der wissenschaftlichen Tätigkeit und Interessensgebiete sind bis **28. Februar 2003** zu richten an:

Technische Universität Wien

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik

Gußhausstraße 25-29/350

A-1040 Wien

Der Dekan:
Dr. S. S e l b e r h e r r

92. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers

liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

92.1. Zentrale Verwaltung

1 PISSt für eine/n Applikationsadministrator/in in der ADV-Abteilung, Arbeitsplatzwertigkeit SV3

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Konzeptionierung, Entwicklung und Betreuung von datenbankgestützten Internet-Applikationen inklusive Datenbank und Systemadministration, Systemumgebung, Unix, Oracle, Apache, perl, php

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Für den Rektor:

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr